



<https://biz.li/30dr>

# DIE PARTEI UND VOLT: "MEHR HILFE IN DER REGION"

Veröffentlicht am 22.11.2022 um 16:40 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Die Haushaltsberatungen der Region Hannover sind in vollem Gange. In der heutigen Sitzung des Ausschusses für Soziales, Wohnen, Gesundheit und Teilhabe präsentiert die Fraktion "Die Partei" und Volt ihre Vorschläge für eine inklusive Region. Das Stichwort der Anträge: Mobilität. Vom taktilen Leitsystem zu mobiler medizinischer Versorgung soll das Leben für Menschen in der Region leichter gemacht werden. "Mobile medizinische Versorgung. In der Pandemie haben sich die mobilen Impfteams bereits bewiesen", so die Fraktion "Die Partei" und Volt. Nun will die Fraktion das Konzept erweitern. "Medizinische Versorgung ist auch abseits der pandemischen Lage eine wichtige Aufgabe des Staates, insbesondere im Rahmen der öffentlichen Fürsorge", so gesundheitspolitische Sprecherin Meike Hilbeck, "wohnungslosen Menschen wird so barrierearm die Möglichkeit geboten, medizinische Hilfe wahrzunehmen." Das Thema Wohnungslosigkeit ist in größeren Städten sowohl im Diskurs präsenter, als auch von den Rahmenbedingungen anders. Hilfseinrichtungen im städtischen Raum unterscheiden sich schon allein durch ihr Einzugsgebiet. "Für uns ist es wichtig, dass Wohnungslosigkeit auch im ländlichen Raum thematisiert wird. Mit dem Mobilien Medi-Team bieten wir gleichzeitig einen attraktiven Verbesserungsvorschlag, der allen Kommunen zu Gute kommen kann", so Fraktionsvorsitzender Thomas Balkamis. Auch das taktile Leitsystem möchte die Fraktion überarbeitet sehen. Hinter dem Begriff verbergen sich jene Rillen im Boden, welche beispielsweise an Ampeln oder Bahnsteigen zu finden sind. Dieses Leitsystem dient Menschen mit beeinträchtigtem Sehvermögen zur Orientierung. "Taktile Leitsysteme sind ein essentieller Baustein der Teilhabe und wir als Fraktion wollen sicherstellen, dass Menschen sich darauf auch verlassen können", so Volt-Abgeordneter Thomas Balkamis. Der Beauftragte für Menschen mit Behinderungen der Bundesregierung, Jürgen Dusel, verwies bereits im Februar 2022 auf bestehende Mängel im ganzen Bundesgebiet. Dies trifft auch auf die Region Hannover zu. So weisen die Leitsysteme des Öfteren Abplatzungen auf oder wechseln von Platte zu Platte scheinbar grundlos die Farbe. Das Sehvermögen kann auf verschiedene Arten eingeschränkt sein. Es ist wichtig, dass sich alle Faktoren von Kontaktgefühl bis Farbe einheitlich und konsequent im Leitsystem der Region wiederfinden", erläutert "Die Partei"-Abgeordnete Meike Hilbeck.